

klar für Ruggell.

VU. vu-online.li



Geschätzte Stimmbürgerin Geschätzter Stimmbürger

In Ruggell gehört es seit Jahrzehnten zur gelebten Gepflogenheit, dass im Gemeinderat vorbildlich zusammengearbeitet wird. Dafür gebührt den Gemeindevertretern ein grosses Lob.

Mit Ihren Stimmen entscheiden Sie darüber, wer in den nächsten vier Jahren in unserer Gemeinde den Takt vorgibt. Wir wollen nach Jahrzehnten der FBP-Dominanz die Hauptverantwortung übernehmen. Diesen Anspruch unterstreichen wir mit einem kompetenten Kandidatenteam. Nachdem unsere politischen Mitbewerber die Vorsteherin stellen werden, wollen wir zum Ausgleich der Machtverhältnisse mit einer Mehrheit im Gemeinderat agieren können. Während der langen VU-Vorsteherzeit besass die FBP jeweils eine Mehrheit der Gemeinderatssitze, was zu ausgewogener Politik und effizienter Kontrolle beitrug.

Wir wollen auf die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat grossen Wert legen und neue Impulse einbringen. Das können wir jedoch nicht gut und effizient, wenn wir in der Minderheit sind. Wir danken Ihnen, geschätzte Wählerin, geschätzter Wähler, für Ihre Stimmen. Mit Ihrer Unterstützung werden unsere Kandidaten für Ruggell das Beste herausholen. Schenken Sie unseren Kandidaten Ihr Vertrauen. Sie erhalten dafür eine gute, bodenständige und bürgernahe Politik für Ruggell!

Herzlich

Jakob Büchel
Ortsgruppen-Vorsitzender







53.

C+M+R*18

L

A portrait of a woman with curly, reddish-brown hair, smiling. She is wearing a dark green, off-the-shoulder top. The background is a blurred indoor setting with light coming from a window.

GEMEINDERATSKANDIDATIN

Cornelia Hanselmann

Cornelia ist verheiratet, vierfache Mutter und kann Ungerechtigkeit nicht ausstehen. Als «Gwerblerin» beschäftigt sie sich mit Schönheit.

Als Gemeinderätin möchte sie sich für bessere Verkehrslösungen, Wohnen im Alter, Generationenprojekte und die Förderung der Jugend einsetzen. In der Freizeit geht sie gerne Wandern, Skifahren und hört und macht gerne Musik.

Das sind meine Schwerpunkte

- Verkehr
- Soziales/Generationen
- Kultur

Jahrgang

1964

Das mag ich

Wandern, Skifahren, Musik

Das mag ich nicht

Ungerechtigkeit

Motto

«Ganz Ohr» (Das Ohr beim Volk haben!)

Meine grösste Stärke

Soziales Engagement

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Den Gesamtverkehr in Ruggell besser regeln
- Das Thema Wohnen im Alter als Generationenprojekt angehen
- Jugend fördern



GEMEINDERATSKANDIDAT

Jürgen Hasler

Für den 45-jährigen Familienvater steht der Mensch im Mittelpunkt. Neben all den Zahlen, Daten, Fakten und Akten, die die Arbeit eines Gemeinderates beinhaltet, geht es ihm vor allem um die Sorgen und Nöte, ob kleine oder grosse, der Ruggeller Einwohner.

Der sportliche, engagierte Controller der AHV Vaduz setzt sich unter anderem für den Ausbau des ÖV-Netzes von und nach Ruggell ein. Ein Platz der Begegnung – ein öffentlicher Ort im Zentrum der Gemeinde – und eine zusätzliche Turnhalle für Ruggell, das sind weitere Projekte, die Jürgen sehr am Herzen liegen.

Aufgewachsen in Ruggell und stets aktiv im Vereinsleben, engagiert er sich heute als Präsident des Fördervereins des FC Ruggell und als Rennleiter für FIS-Skirennen in Malbun aktiv für den Ski- und Fussballsport.

Als Gemeinderat führt er derzeit die Kommissionen Wirtschaft, Sport und Freizeit sowie die Betriebskommission des Freizeitparks Widau.

Das sind meine Schwerpunkte

- Sport und Freizeit
- Familie
- Wirtschaft

Jahrgang

1973

Das mag ich

Offenheit

Das mag ich nicht

Föhn

Motto

«Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.»

Meine grössten Stärken

Urteilsvermögen, Dinge durchdenken und aus mehreren Sichtweisen betrachten, Teamgeist, Sozialkompetenz

Meine grössten Schwächen

Ungeduld, bevorzuge rasche Ergebnisse

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Ausbau des ÖV-Netzes nach und von Ruggell – Bus-Anbindung an Bahnhöfe Feldkirch und Salez, damit Ruggell auch für Pendler attraktiver wird
- Platz der Begegnung – öffentlicher Ort im Zentrum von Ruggell
- Zusätzliche Turnhalle für Ruggell – viele Vereinsgruppierungen sind derzeit in den Turnhallen in Gamprin und Schellenberg untergebracht



GEMEINDERATSKANDIDAT

Kevin Hasler

Die Gemeinde Ruggell ist für Kevin Hasler der Ort, an dem er zusammen mit seiner Frau seine beiden Töchter glücklich aufwachsen sehen möchte. Der junge Vater arbeitet als Hausmann und Teilzeit als Baugruppen-Monteur bei CNC in Ruggell.

In seiner Freizeit spielt der gelernte Radio- und TV-Elektriker gerne Fussball, liest spannende Krimis und geniesst den Garten und die heimische Naturlandschaft. Sein besonderes politisches Interesse gilt der Natur-, Lebens- und Wohnqualität. «Mir ist wichtig, Entscheidungen zu treffen, von denen möglichst alle Einwohner profitieren können», erklärt er.

Das sind meine Schwerpunkte

- Politisch: Raumplanung und Umwelt
- Hobby: Fussball

Jahrgang

1979

Das mag ich

Die Natur

Das mag ich nicht

Schnee

Motto

Audere est facere – es zu wagen heisst, es zu tun

Meine grösste Stärke

Gelassenheit

Meine grösste Schwäche

Ich bin unmusikalisch

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Ganzheitliche Planung in der Dorfgestaltung
- Ein Dorfzentrum für alle
- Naturräume schaffen, auch innerhalb des Dorfes



GEMEINDERATSKANDIDAT

Markus Mathis

Markus ist ein ausgesprochener Vereinsmensch. Der IT-Leiter bei der Jeeves AG in Schaan ist in seiner Freizeit nicht nur selbst Sportler und Helfer, sondern setzt sich auch gerne im Vorstand als Funktionär für seine Vereinskollegen ein – und das polysportiv.

Schwimmen, Basketball, Judo und Volleyball waren lange seine Schwerpunkte. Beim VBC Galina und im Volleyballverband war er während 22 Jahren aktives Mitglied, aktuell ist er im Men's Club Captain des GC Bludenz-Braz und Grillmeister beim Mittelalterverein.

Das sind meine Schwerpunkte

- Sport
- Vereinsleben
- Sozialer Zusammenhalt

Jahrgang

1978

Motto

«Ich bin, wie ich bin»

Meine grösste Stärke

Belastbarkeit

Meine grösste Schwäche

Ich bin manchmal zu direkt und zu ehrlich

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Ruggell für Alt und Jung lebenswert erhalten
- Wachstum – aber nicht um jeden Preis



GEMEINDERATSKANDIDAT

Benedikt Oehry

Benedikt ist Elektro-Projektleiter bei der Risch Elektro-Telecom Anstalt in Triesen. Hier hat er die Lehre absolviert und ist nach 13 Jahren bei den LKW wieder dorthin zurückgekehrt.

Er ist mit Lydia verheiratet und lebt mit seiner Tochter Anna gerne in seiner Heimatgemeinde. Bei seiner Tätigkeit im Gemeinderat möchte der 34-Jährige die Bedürfnisse der Bevölkerung als zentrale Motivation sehen.

Das sind meine Schwerpunkte

- Politisch: Sport, Infrastruktur
- Hobbys: Fussball (Senioren FC Ruggell), Jassen, Grillen

Jahrgang

1984

Das mag ich

Zeit mit der Familie, feines Essen, Liechtenstein, speziell Ruggell, als Heimat

Motto

«Machbar isch alls»

Meine grösste Stärke

Ruhiges Gemüt

Meine grössten Schwächen

Küche meiner Frau, speziell Kartoffelstock mit Braten.
Der Blick meiner Tochter

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

Die Gemeinde muss im Sinn der heutigen und zukünftigen Bevölkerung gestaltet werden.

Wahlprogramm

Unser Kandidatenteam für den Gemeinderat hat sich konkrete Ziele gesetzt, um unsere schöne Gemeinde auch in Zukunft lebenswert zu erhalten.

Soziales/Gesundheit

Zusammenspiel der Generationen

Die zunehmende Gefahr der Vereinsamung älterer Menschen ist auch in unserer Gemeinde ein Thema und darf nicht zur «Volkskrankheit» werden. Wir wollen die bereits bestehenden Möglichkeiten der Zusammenführung von Seniorinnen und Senioren gezielt nutzen und fördern. Ein Ziel: Es sollen neue Freundschaften im Alter erwachsen. Das kann z. B. mit monatlichen Treffen zum Kaffee oder Frühstück

erreicht werden. Auch der Zusammenhalt der Generationen und der damit einhergehende Wissensaustausch ist uns wichtig: Wissen unsere Kinder, was ein «Kohlräble» ist? Oder wie ein «Rüable» entsteht? Rentner haben viel Wissen, das ideenreich genutzt werden kann. Mit ihrer Erfahrung könnten sie in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten oder der Primarschule zum Beispiel in praktischer Anleitung Gartenkenntnisse vermitteln und die Kinder sensibilisieren, wie lebenswichtig «die Scholle» ist. Oder z. B. wie wertvoll eine Renaturierung eines Fließgewässers sein kann.





Wirtschaft

Wachstum nicht um jeden Preis

Ruggell ist sowohl einwohnermässig als auch gewerblich sehr stark gewachsen. Wir sehen derzeit keine Notwendigkeit, die Industriezone nach Norden zu erweitern. Als sinnvoller sehen wir es an, die «alte Industriezone» besser zu nutzen. Wir werden uns für Möglichkeiten einsetzen, die Industriezone Süd aufzuwerten. Wir sehen Bedarf, bessere Chancen für Kleinbetriebe zu schaffen: zum Beispiel mit der Definition und Ausscheidung einer Gewerbezone.

Verkehr

Nachhaltige Lösungen

Wir befürworten die Anstrengungen der Gemeinde zur Erarbeitung einer längerfristigen und nachhaltigen Verkehrsplanung. Das in den Anfängen steckende, langfristige Handlungskonzept darf aber nicht dazu verleiten, dringende Massnahmen an neuralgischen Punkten hinauszuschieben. Selbstverständlich müssen diese Massnahmen einer übergeordneten Planung standhalten. Der Blick über «die Kreuzung hinaus» muss gewahrt bleiben. Um die besonders misslichen Verkehrssituationen wie beim Industriebühnen und bei der Landstrasse-REC-Zufahrt möglichst rasch zu entschärfen, müssen in Zusammenarbeit mit dem

Land dringend Lösungen gesucht werden. Die Machbarkeit einer Nordumfahrung – für künftige Generationen – gehört abgeklärt.

Begegnungsplatz

Lebendiges Ruggell – zentraler Treffpunkt

Wie die VU-Mandatare im Gemeinderat bereits vor längerer Zeit eingebracht haben, soll die Verwirklichung eines Begegnungsplatzes konkret angegangen werden. Diese Begegnungszone könnte z. B. zwischen dem Besuchermagnet REC und dem roten Platz (Primarschule) liegen. Mit einem schönen, leichten und flexiblen Pavillon könnte für unser lebendiges Ruggell ein idealer Treffpunkt für alle Generationen entstehen.

Sport und Kultur

Ehrenamtliches Engagement belohnen

Die traditionellen Sport- und Kulturvereine sind weiterhin nach Massgabe der Reglemente zu fördern, denn sie leisten unbezahlbare Arbeit, ganz besonders für Kinder und Jugendliche. Die VU wird sich dafür einsetzen, dass die Gemeinde Ruggell endlich eine den heutigen Anforderungen gerechte Turnhalle erhält. Im kulturellen Bereich stehen wir neben den traditionellen Vereinen weiterhin zu einem lebendigen und offenen Kulturaustausch im Kuefer-Martis-Huus.



Ihre Stimmkraft für die VU

Volle VU-Stimmkraft

Mit der unveränderten VU-Gemeinderatsliste geben Sie alle 8 Stimmen der Vaterländischen Union.



Volle VU-Stimmkraft

Auch bei Streichung auf der VU-Gemeinderatsliste – allerdings ohne Notieren eines anderen Kandidaten einer anderen Liste – geben Sie die volle Stimmkraft von 8 Stimmen ebenfalls der VU und ihrem Kandidatenteam.



VU-Stimmenverlust

Mit jedem Kandidaten einer anderen politischen Partei, den Sie auf die VU-Gemeinderatsliste schreiben, verliert die VU eine Stimme.



Wichtig für die Briefwahl

1. Das Zustellcouvert nicht aufschneiden, sondern vorsichtig an der Perforation auf der Rückseite öffnen.
2. Die Stimmkarte an der richtigen Stelle unterschreiben.
3. Jeweils bei der Vorsteherwahl und bei der Gemeinderatswahl nur einen Stimmzettel verwenden.
4. Die Stimmzettel in das jeweilige Stimmcouvert stecken und die beiden Stimmcouverts zukleben.
5. Die beiden Stimmcouverts und die Stimmkarte im Zustellcouvert an die Gemeinde schicken oder dort abgeben.
6. Spätestes Eintreffen der brieflichen Stimmabgaben bei der Gemeinde am Freitag, 22. März 2019, 17.00 Uhr.
7. Die persönliche Stimmabgabe ist am Sonntag, 24. März 2019, von 10.30 bis 12.00 Uhr möglich.

Vaterländische Union
Wilhelm Beck Haus
Fürst-Franz-Josef-Strasse 13
FL-9490 Vaduz

Telefon: +423 239 82 82
E-Mail: info@vu-online.li
www.vu-online.li/ruggell